



Stadtnachrichten Kirchschlag

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach in der Buckligen Welt



Eröffnung 2. Gruppe Landeskindergarten Lembach

Von links: Bezirkshauptmann Mag. Andreas Strobl, LAbg. Bgm. Franz Rennhofer, LR Mag. Barbara Schwarz, Kindergartenleiterin Theresia Heissenberger, Bürgermeister Franz Pichler-Holzer mit Kindern des Landeskindergartens Lembach

Seite 3



Foto: A.Z.

Stadtfest Kirchschlag
Fr 21. bis So 23. Juni

Seite 6

Sommernachtskino
27. bis 30 Juni

Seite 7



Foto: audivision.at

Familien-
Radwandertag
So 16. Juni

Seite 10



Sportfest des USC
Sparkasse Kirchschlag
14. bis 16. Juni

Seite 15



Sehr geehrte Kirchschlagerinnen und Kirchschlager!

Ein arbeitsintensives Halbjahr liegt hinter uns. Vor allem die geplante Sanierung unserer Neuen Mittelschule hat uns durch alle Gremien hindurch intensiv beschäftigt und so eine rasche weitere Vorgangsweise beim Projektfortschritt möglich gemacht: wir können jetzt mit den Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke beginnen. Der Baubeginn kann somit plangemäß im Herbst 2013 stattfinden.

Parallel arbeiten wir schon jetzt für das Budget 2014, um die notwendigen Maßnahmen ohne Verzögerung und mit der wirtschaftlich größten Sorgfalt vorzubereiten. Für entsprechend notwendige Anpassungen, auf die unsere Kommunen in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten reagieren müssen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Danken möchte ich allen, die in den von der Schulsanierung und der Abfallbeseitigung verantwortlichen Ausschüssen wirklich gut gearbeitet haben. Durch die baulichen Investitionen in das Müllsammelzentrum können nun bürgerfreundliche Öffnungszeiten angeboten werden.

Ich wünsche allen einen Sommer von seiner schönsten Seite, Ferien und Urlaub mit viel Erholung, Abwechslung und Spaß in unserem wunderschönen Schwimmbad und ein „Hoch“ für die Einbringung der Ernte.

Bürgermeister Franz Pichler-Holzer

Foto: A.Z.

Das Bad mit
25
Grad
Wassertemperatur



Personal-

Frau Angelika Schuh wurde in der Gemeinderatssitzung am 7. März 2013 als Nachmittagsbetreuerin für die schulische Nachmittagsbetreuung beginnend mit 1. August 2013 aufgenommen.

Frau Angelika Schuh ist in Habich wohnhaft und Mutter einer Tochter.

Nach der Absolvierung der Volksschule in Bad Schönau, der Hauptschule in Krumbach und der Bundeshandelsakademie in Wiener Neustadt mit Maturaabschluss, war Frau Schuh bei mehreren Unternehmen als Büroangestellte tätig.

Seit vorigem Jahr nimmt sie an einer Ausbildung zur diplomierten Kindergesundheitstrainerin an der body&health academy in Wien teil.

Wir wünschen Frau Schuh für ihre neue Aufgabe alles Gute.

Herr Stadtrat Friedrich Fuchs wurde in der Gemeinderatssitzung am 6. Juni 2013 aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als geschäftsführender Gemeinderat

Eröffnung Lan

Am Freitag, 7. Juni, fand die offizielle Eröffnung der 2. Gruppe des Landeskindergartens in Lembach unter Anwesenheit von Landesrätin Mag. Barbara Schwarz statt.

Aufgrund der stetig steigenden Anzahl von Kindern wurde der Kindergarten in Lembach um eine weitere Gruppe erweitert. Die Genehmigung und Bewilligung hierzu wurde vorerst nur vorübergehend erteilt – wir hoffen, dass wir dieses Problem dauerhaft lösen können.

Ein großer Dank gebührt hierbei Frau LR Mag. Barbara Schwarz und der Kindergarteninspektorin der BH Wiener Neustadt, Frau Gertrude Conny Taschner, die sich sehr stark für dieses Projekt eingesetzt haben.



Aus dem Gemeinderat

-Angelegenheiten



und Stadtrat die GOLDENE EHRENNADDEL der Stadtgemeinde Kirchschlag in der

Buckligen Welt verliehen. Wir gratulieren herzlichst zu dieser großen Auszeichnung.

deskindergarten Lembach

Für die Erweiterung einer zusätzlichen Gruppe waren auch einige Umbauarbeiten nötig – diese wurden hauptsächlich von den Mitarbeitern am Bauhof erledigt.

Im neuen Bereich wurde ein Gruppenraum, eine Garderobe, eine WC-Anlage sowie ein kleiner weiterer Raum (Bau- und Leseecke) geschaffen. Im bereits bestehenden Gruppenraum wurden auch eini-

ge Sanierungs- und Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Durch diese Erweiterung des Kindergartens ist nun auch räumlich genug Platz für alle Kinder vorhanden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die Kindergartenleiterin, Frau Theresia Heissenberger, für ihre 25-jährige Leitung des Kindergartens in Lembach, geehrt.



Bürgermeister Franz Pichler-Holzer und Ortsvorsteher Engelbert Freiler überreichen der Kindergartenleiterin ein Ehrengeschenk



In der Gemeinderatssitzung am 6. Juni 2013 wurden folgende Gebührenerhöhungen beschlossen:

Der Einheitssatz für die Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindegewässerleitung der Katastralgemeinden Kirchschlag und Ungerbach wurden mit € 6,- festgelegt.

Die Bereitstellungsgebühr wurde mit € 8,- pro m³ festgelegt.

Die Grundgebühr wurde für die Katastralgemeinde Kirchschlag mit € 1,70 pro m³ und für die Katastralgemeinde Ungerbach mit € 1,- pro m³ festgesetzt.

Diese Verordnung tritt mit 1. Oktober 2013 in Kraft.

Die diesbezügliche Verordnung ist an der Amtstafel kundgemacht.

Der Bereitstellungsbetrag für die Abfallwirtschaftsgebühr wurde auf € 30,- erhöht. Die Grundgebühr für die Abfuhr von Restmüll wurde für die Müllbehälter mit 1.100 l mit € 105,- und für die 60l-Müllsäcke mit € 6,50 festgesetzt.

Für die Abfuhr von kompostierbaren Abfällen wurde der Müllbehälter von 120l mit € 8,- und für den Müllbehälter von 240l mit € 12,- festgesetzt.

Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 2013 in Kraft.

Die diesbezügliche Verordnung ist an der Amtstafel kundgemacht.

Neue Ärztin für Allgemeinmedizin in Kirchschlag

Frau Dr. Julia Sokol wird mit Oktober 2013 die Ordination von Frau Dr. Harter in der Günser Straße 1 übernehmen.

Eine nähere Vorstellung der neuen Ärztin in Kirchschlag wird in den nächsten Amtlichen Nachrichten erfolgen.

Von links: Bürgermeister Franz Pichler-Holzer, LR Mag. Barbara Schwarz, Kindergarteninspektorin Gertrude Conny Taschner, Vizebürgermeister Josef Freiler



1. Frühlingsball der Stadtkapelle

Am 13. April 2013 fand zum ersten Mal der Frühlingsball der Stadtkapelle statt. Die Eröffnung wurde traditionell durch die Ballettgruppe Kirchschlag über die Bühne gebracht. Für gute Stimmung sorgten Die Pöllauerberger. In der Bar wurden die Gäste von DJ Lou gut unterhalten. Der Ball war gut besucht und wird im nächsten Frühling eine Wiederholung erleben.

Vorankündigungen:

- **Mittwoch, 31. Juli 2013, MUSI 4 U** für Kinder im Rahmen der Kirchschlager Aktivferien



- **Freitag, 23. August 2013, 3. Stadtkapellenheuriger**
- **Sonntag, 22. September** Weisenblasen auf der Burgruine

Der Natur- und Umweltverein Kirchschlag informiert



Zum UNESCO Jahr des Wassers hat der Natur- und Umweltverein gemeinsam mit der Stadtgemeinde eine Informationsveranstaltung „Wasserversorgung Kirchschlag“ abgehalten.

Die Veranstaltung bot eine gute ausführliche Information, dazu einige Gedanken zusammengefasst.

Wasser hat viele Aufgaben und ist ein wichtiges Element für Mensch, Tier sowie alle Lebewesen und Pflanzen.

Pflanzen und Tiere bestehen ebenso wie der menschliche Organismus zum überwiegenden Teil aus Wasser. Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel - wir alle konsumieren es mehrmals täglich. Ohne Wasser wäre Leben nicht möglich.

Regenwasser ist das Trinkwasser von morgen, daher ist es wichtig mit diesem verantwortungsbewusst umzugehen. Versiegelungen des Bodens sollen vermieden und wenn möglich vor Ort zum Versickern gebracht werden.

Information gibt es unter folgendem Link: <http://images.umweltberatung.at/html/merkblatt-versickerung-wasser.pdf>

„**Regenwasserversickerung**“ Leitfaden für Versickerungselemente auf Privatgrund

„**Virtuelles Wasser**“ ist ein Begriff, den der englische Geograf Tony Allan um 1995 prägte. Er bezeichnete damit, welche Menge Wasser in einem Produkt enthalten ist oder zur Erzeugung dieses Produktes aufgewendet wird.

Versteckter Wasserverbrauch

Wasserverbrauch (ca.) für die Produktion von:

- 1 Microchip (2g): 32 Liter
- 1 Tasse Kaffee: 140 Liter
- 1 Hühnerei: 200 Liter
- 1 kg Bananen: 1.000 Liter
- 1 kg Weizen: 1.350 Liter
- 1 T-Shirt (Baumwolle): 2.000 Liter
- 1 Jeans: 6000 Liter
- 1 kg Rindfleisch: 16.000 Liter
- 1 durchschnittlicher PKW: 20.000 Liter

Die Geschichte belegt, dass die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung die eigentliche Basis für Entwicklung von Kultur, Lebensqualität und Wohlbefinden ist.

Strenge Überprüfung des Trinkwassers

Das österreichische Trinkwasser muss den strengen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Trinkwasser zählt in Österreich zu den Lebensmitteln, die in ihrer Qualität äußerst konsequent überwacht werden. Die Überprüfung des Trinkwassers erfolgt in regelmäßigen Abständen und umfasst die Analyse des Wassers, die Kontrolle der Wasserversorgungsanlage und die Beurteilung der örtlichen Situation der Wasserspender.

Eine Broschüre „**Brunnen und Quellen**“ Errichtung, Wartung und Sanierung von Eigenwasserversorgungsanlagen ist beim Obmann des „NATUM“ erhältlich.

Wassersuche - Wüschelrutengehen:

Interessierte können sich von NATUM einen Brauchwasserbrunnen muten lassen!

Alle, die daran Interesse haben, können sich bis Mitte Juli beim Obmann des „NATUM“, Pichlbauer Johann Tel. 0664/73854303 mit Name, Adresse, Telefonnummer bewerben. Ein geeigneter Ort wird unter allen Bewerbern von Martin Helber und Hammer Peter ausgewählt.

Es soll hierbei auch die Möglichkeit geboten werden, das Wassersuchen mit der Rute oder dem Pendel „auszuprobieren“.

Wenn gewünscht, kann auch gleich nach dem Wasser gegraben werden - die Kosten hierfür müssen aber vom Bewerber übernommen werden.

Weiters sollte der Bewerber auch die Bereitschaft bringen, weitere Interessenten teilnehmen zu lassen.

Von 13. - 15. September findet ein professioneller Wüschelrutenkurs in Kirchschlag statt!

Interessierte melden sich bei Hammer Peter Tel. 02646/2358, einige Restplätze sind noch frei.

Prüfung von Fe

1. Periodische Prüfung von Feuerstätten

In der NÖ Bauordnung und in der NÖ Bautechnikverordnung ist die Überprüfung von Feuerstätten geregelt. Die Betreiber von Zentralheizungsanlagen sind nach diesen gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, ihre Anlagen in gewissen Zeitabständen einer Überprüfung unterziehen zu lassen. Diese regelmäßige Überprüfung ist vergleichbar mit dem „Pickerl“ beim Auto, d.h., dass damit geprüft wird, ob sich die Anlage in einem ordentlichen und technisch einwandfreien Zustand befindet. Da das Wissen um diese Verpflichtung nicht allzu verbreitet ist, wollen wir mit dieser Information die Betroffenen in Kenntnis setzen.

Gemäß § 34 der NÖ Bauordnung sind Zentralheizungsanlagen mit Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung mit mehr als 11 kw periodisch

- auf ihre einwandfreie Funktion
- auf die von ihnen ausgehenden Emissionen,
- auf eine einwandfreie Dimensionierung der Feuerstätte im Verhältnis zur Heizlast des Gebäudes,
- auf das Vorliegen eines optimalen Wirkungsgrades der Feuerstätte und
- auf eine einwandfreie Wärmeverteilung überprüfen zu lassen.

Mit dieser Überprüfung dürfen nur befugte Fachleute, wie z.B. Rauchfangkehrermeister, Heizungsinstallateure betraut werden. Die Ergebnisse der Überprüfung sind in einem Befund festzuhalten. Dieser ist bei der Anlage zur Einsichtnahme aufzubewahren.

Sollten bei dieser Überprüfung Mängel festgestellt werden, dann sind diese innerhalb einer bestimmten Frist zu beheben.

Die Überprüfungsintervalle sind je nach Größe der Heizungsanlage unterschiedlich: Nennwärmeleistung zwischen 11 und 50 kW: alle 2 Jahre

Mehr als 50 kW: jährlich

Vom Rauchfangkehrermeister Pichler-Holzer wurden in den vergangenen Jahren im Zuge der Kehrtätigkeit der Prüfzustand aller Zentralheizungsanlagen der Gebäude in der Gemeinde erhoben und dabei festgestellt, dass nur rund ein Viertel der Betreiber von Zentralheizungsanlagen ihrer Prüfpflicht bisher nachgekommen sind. Jene drei Viertel (das sind über 300!), die ihre Feuerstätten noch nicht überprüfen haben lassen, ersuchen wir eindringlich, eine Überprüfung ehe baldigst zu veranlassen. Entsprechend den Strafbestimmungen der NÖ Bauordnung kann das Unterlassen der Überprüfung mit einer Verwaltungsstrafe bis zu € 3.650,- geahndet werden.



uerstätten

Rauchfangkehrermeister Pichler-Holzer wird uns in einigen Monaten eine aktualisierte Liste übermitteln, welcher wir entnehmen werden können, welche Anlagen noch nicht überprüft wurden. Die Betreiber dieser Anlagen müssen mit einer persönlichen Aufforderung zum Nachkommen der Überprüfungspflicht rechnen.

Für Anfragen zu diesem Thema erteilt Ihnen das Gemeindeamt gerne Auskunft.

2. Änderungen bei der Feuerbeschau

Seit August 2010 ist eine Novelle des NÖ Feuerwehrgesetzes in Kraft, die auch für die Durchführung der Feuerbeschau an den Häusern in der Gemeinde wesentliche Änderungen nach sich zieht. Waren die Beschauintervalle bei den landwirtschaftlichen Objekten und den Betrieben bis dahin mit 5 Jahren festgelegt und mussten diese von einer Kommission beschaubar werden, so beträgt das Intervall jetzt wie bei den Wohnhäusern generell 10 Jahre und die Beschau wird vom Rauchfangkehrermeister alleine vorgenommen.

Den neuen Bestimmungen zufolge ist also jetzt der Rauchfangkehrermeister für alle bebauten Liegenschaften alleine zuständig. Er hat gemeinsam mit der Gemeinde und den Feuerwehren einen Durchführungsplan zu erstellen, der die Feuerbeschau im Zeitraum von 2011 bis 2020 erfasst.

Die Verrechnung der Kosten erfolgt direkt zwischen dem Rauchfangkehrermeister und dem Liegenschaftseigentümer. Mitglieder der Feuerwehr werden nur mehr dann zur Beschau zugezogen, wenn bei Bauwerken eine erhöhte Brandgefahr ausgeht, die aus fachlicher Sicht des Rauchfangkehrermeisters die Beiziehung von Sachverständigen erfordert. Das wird nur mehr in Ausnahmefällen der Fall sein.

Werden bei der Beschau durch den Rauchfangkehrermeister Mängel festgestellt, so hat er dafür eine Frist für deren Behebung vorzuschreiben und nach der Meldung über die Mängelbehebung diese zu überprüfen. Sollte der Bauwerkseigentümer der Verpflichtung zur Mängelbehebung nicht nachkommen, hat der Rauchfangkehrermeister mittels Niederschrift diesen Umstand der Gemeinde anzuzeigen und diese ordnet die Mängelbehebung mit Bescheid schriftlich an – mit allen damit verbundenen Rechtsfolgen wie Vollstreckungsmöglichkeit usw.

Wir werden die Bauwerkseigentümer rechtzeitig vom Termin der nächsten Feuerbeschau verständigen, entweder persönlich oder mittels allgemeiner Information.

Prämierung der Rosenkönigin

Am 2. Juni 2013 wurde der „Weg der besonderen Düfte“ eröffnet. In diesem Festakt wurde die 1. Kirchschiager Rosenkönigin prämiert. Lisa Reithofer-Schwarz kann sich ab sofort Rosenkönigin nennen. Ihre Aufgabe wird es sein, die Kirchschiager Rosengärten zu bewerben. Aus diesem Grund war sie am 9. Juni 2013 bereits tatkräftig unterwegs. Beim Rosenfest in Bad

Sauerbrunn traf sie die Fernsehgartnerin Uschi Zezelitsch. Danach ging es weiter zum Wiesener Erdbeerfest, wo Minister Berlakovich die Erdbeerkönigin krönte. Anschließend konnte sich unsere Rosenkönigin mit dem Minister unterhalten und Werbung für Kirchschiag machen. Dies ist ein weiterer Schritt, unser lebenswertes Kirchschiag noch bekannter zu machen.



Von links: Vizebürgermeister Josef Freiler, Bürgermeister Franz Pichler-Holzer, Rosenkönigin Lisa Reithofer-Schwarz, Dechant Mag. Otto Piplics, Roseninitiator Adalbert Weghofer, Altlandesrat Franz Blochberger, LAbg. und Bgm. von Wiesen Matthias Weghofer



Vizebürgermeister Josef Freiler, Rosenkönigin Lisa Reithofer-Schwarz mit ORF-Kräuterexpertin Uschi Zezelitsch



Vizebürgermeister Josef Freiler, Rosenkönigin Lisa Reithofer-Schwarz mit Minister Niki Berlakovich

Stadtgemeinde Kirchschiag wird zur FAIRTRADE Gemeinde

Die Leaderregion „Bucklige Welt – Wechselland“ wurde im Jänner 2013 die 1. FAIRTRADE-Region Niederösterreichs. Kirchschiag bekennt sich ebenfalls zu den Zielen des Fairen Handels, und setzt die Ziele einer FAIRTRADE-Gemeinde um. Die Ernennung der Stadtgemeinde Kirchschiag zur FAIRTRADE Gemeinde findet am Sonntag, 23. Juni, um 14.00 Uhr beim Pfarrfest im Pfarrzentrum statt. Frau Edeltraud Novy von FAIRTRADE Österreich wird mit Frau Ingrid Schwarz von Südwind NÖ Süd am Festakt teilnehmen und die FAIRTRADE Fahne überreichen. Ein Vertreter vom Land NÖ wird die Ernennungsurkunde überreichen.

Der Weltladen Kirchschiag - als Fachgeschäft für den Fairen Handel - ist das Zentrum aller Aktivitäten in der Stadt. Besonders hervorzuheben ist, dass auch regionale „Sooo gut schmeckt...Produkte“ aus der Buckligen Welt im Geschäft erhältlich sind. Damit sind die Projektziele der „Fairen Welt“ perfekt umgesetzt, wo es um die Stärkung von regionalen Wirtschaftskreisläufen und mehr Fairness im globalen Handel geht.

Weitere Informationen:

www.fairtrade.at

www.weltladen.at

www.suedwind-noesued.at



Stadtfest Kirchschiag Fr 21. - So 23. Juni

TOLLE ANGEBOTE
erwarten Sie in über
40 Geschäften!

Kundenparty in Kirchschiag

unter dem Motto

„Alles Tracht“

Fr 21. Juni
von 17 - 22 Uhr
Nightshopping

VERLOSUNG von Einkaufs-Gutscheinen!

Jeder, der in Tracht kommt, kann gewinnen!



**Fr 21.
Juni
2013**

„Kirchschiag Aktiv“
freut sich auf Ihren Besuch!

PROGRAMM

ab 19.00 **Freestyle Akrobatik Show**
gesponsert von der **Raiffeisenkasse Kirchschiag**

17.00 und 18.30 **Kinderanimation
Kasperltheater** durch das
Pädagogische Lernzentrum
„Bucklige Welt“

ab 18.00 **Pepi Lindner Trio**

Hüpfburg
ab 17h
Sparkassen

Der UTC Kirchschiag präsentiert:
UTC - 277103020

KIGMANIA BEACHPARTY

21.00 - 22.00
Spritzer Time 1 Euro

22.00 - 23.00
**Bacardi Cola
Time** 1,5 Euro

22.06.13
BURGBAD KIRCHSCHLAG

Beginn: 21.00 Uhr | Eintritt: € 5,- | spark7-Mitglieder: € 4,- | Der Reinerlös kommt der Jugendförderung zu Gute.

powered by **spark7's**

Geplantes
BESCH
Kirchschiag
02646 / 20092

HANDLER
Kirchschiag

Steuern

Kirchschiag

Herzliche Einladung zum

Pfarrfest

am Sonntag, 23. Juni 2013
in Kirchschiag

9.00 Uhr Empfang von
Weihbischof DDr. Helmut Krätzl
auf dem Hauptplatz

9.30 Uhr Hochamt zu Ehren unseres Pfarrpatrons

Begegnung mit dem Bischof beim anschl.
Frühschoppen im Pfarrhof mit der
Stadtkapelle Kirchschiag

Kinderprogramm im schattigen Pfarrgarten
* * * * *

18.00 Uhr gemütliches Beisammensein

Abendprogramm:

- **Jonsdorfer Schuhplattler**
- **Volkstanzgruppe der Landjugend**
- **Die „Phettn“**

**ca. 21 Uhr Entzünden u. Segnung
des Johannesfeuers**

Für ihr leibliches Wohl
sorgen wir bestens!



Mittwoch, 26. Juni, 18,30 Uhr Passionsspielhaus Musikschul- Schlusskonzert

Sie hören u.a.: Musikalische Früherziehungsband, Flöten-
combo, Schlagzeugensemble, Jugendblasorchester, Süd-
streich, Rockband, Klarinetten-, Querflötenensembles, Chor
der VS Kirchschiag und Bad Schönau, Musikschulchor...

Ein Kompositionsauftrag
von der Region Bucklige Welt zu dem Film

„Genussradln in der Buckligen Welt“

wird vom **Rocksymphonicorchester
Bucklige Welt** uraufgeführt

Eintritt Freie Spende für den Eltern-, Freunde- und
Förderverein! Vor und während der Pause Buffet!

F. d. Leitung der Musikschule Dir. Hedwig Monetti

sparkz's

SPARKASSE
Baden Region Kirchschlag
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG

STRASSENBAU • BETONBAU • LEITUNGSBAU
ASPHALT • PFLASTER • FLÄCHENGESTALTUNG

STRABAG AG
A - 1145 Markt St. Martin, Hauptstraße 35, Tel. +43 (0)286 82 22 42
www.strabag.com

Sommernachtskino Kirchschlag

27.-30. Juni



Stadtfest Kirchschlag

Freitag **21. Juni** –
Sonntag **30. Juni 2013**



Kirchschlag
In der Buckligen Welt
Hauptstadt der Buckligen Welt

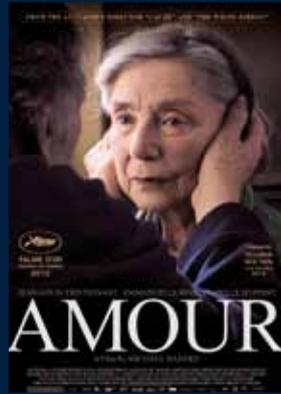
Donnerstag 27. 6.

Iron Man 3



Freitag 28. 6.

Amour



Samstag 29. 6.

Epic



Unterhaltung
für Groß und
Klein!

Sonntag 30. 6.

Hangover 3



Ort: Im Hof des Stadtamts
Einlass und Kartenverkauf:
ab 20:00 Uhr
Preise: EUR 4,- / EUR 2,-
ermäßig

Gespielt wird bei jedem
Wetter, Decken werden
empfohlen. Bei Schlecht-
wetter Regenschutz nicht
vergessen!!!

Weitere Infos:
www.kirchschlag.at
Beginn der Vorführungen:
21.30 Uhr
Einlass: ab 20.00 Uhr

VIP-Package* 2013

MIKEStrans
Ges. m. b. H.

AUTOHAUS BEISTEINER
Kirchschlag - Wieselau
für VW - Audi - Service - Teile und Ersatzteile VW
www.aushaus-beisteiner.at

OPTIKER STRASSGÜRTL
Kontaktlinsen, Brillen
2860 Kirchschlag, Hauptplatz 11, Telefon + Fax 028622026

Fleisch aus Ihrer Region
GRANDits
www.grandits.com

2860 Kirchschlag i. d. B. W.
Büro: +43 (0) 2846 / 2201-0
2844 Ruprechtstoten
Steinweg 9
+43 (0) 2756 / 770 50-0
office@grandits.com

*Das VIP-Package zum Preis von
EUR 20,-/Person beinhaltet zwei exklusive
Plätze in einem Strandkorb, Pop Corn und zwei
Sommernachtscocktails. **Reservierung am
Stadtamt!**



NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule

A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt, Am Reißenbach 8

Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294

Schulkennzahl: 323042 Homepage: www.hskirchschlag.ac.at eMail: hs.kirchschlag@noeschule.at

Das Schuljahr 2012/13 geht bald zu Ende. Dies bedeutet, dass unsere SchülerInnen bereits zum Endspurt angesetzt haben, um möglichst viele gute Noten im Jahreszeugnis zu bekommen. Mit diesem Schuljahr verlässt uns auch die letzte Hauptschulklasse, in der Leistungsgruppen in den Hauptgegenständen geführt werden. Im kommenden Schuljahr gibt es noch den Schulversuch IMS (Interessensorientierte Mittelschule), die ähnlich wie die NMS (Neue Mittelschule) geführt wird. Alle anderen Klassen sind bereits als NMS geführte Regelschulklassen.

Mit dem kommenden Jahreszeugnis erhalten alle SchülerInnen der NMS zusätzlich zum Jahreszeugnis eine ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung, die in schriftlicher Form die Leistungs-



stärken ausweist. Diese kann als zusätzliche Information für SchülerInnen, Eltern und Erziehungsberechtigte, LehrerInnen weiterführender Schulen sowie zukünftige ArbeitgeberInnen verstanden werden. Neu ist auch im kommenden Schuljahr für die 3. Klasse der NMS, dass es in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik zwei Leistungsniveaus geben wird – wobei die SchülerInnen gemeinsam von zwei LehrerInnen (Teamteaching) unterrichtet werden. Die Lerninhalte unterscheiden sich in ihrer Komplexität und die Noten werden im Zeugnis mit der Anmerkung „vertiefte Allgemeinbildung“ bzw. „grundlegende Allgemeinbildung“ ausgewiesen. Dies bedeutet etwa, dass SchülerInnen der 4. Klassen, die in den Hauptfächern die Anmerkung „vertiefte Allgemeinbildung“ aufweisen,

ohne Aufnahmeprüfung in Höhere Schulen wechseln können.

Auch im heurigen Schuljahr hat es sehr viele Aktivitäten an unserer Schule gegeben. Wir berichten darüber regelmäßig in den Stadtnachrichten bzw. können Sie sich auch laufend auf unserer Webseite informieren (www.hskirchschlag.ac.at).

Am 28. Mai überreichte NR-Abgeordneter Johann Rädler unserer Schule die „Sprachenoffensive“-Tafel des Landes NÖ, die eine Auszeichnung für besonders aktive Bildungseinrichtungen ist, da sich unsere Schule um die Vermittlung von Nachbarsprachen bemüht.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und freue mich schon auf die Fortsetzung einer guten Zusammenarbeit im kommenden Schuljahr. – DENN SCHULE SIND WIR ALLE! [HD SR Franz Zarka, 28.05.2013]



„Sprachenoffensive“-Tafel für die NMS Kirchschlag

(28.05.2013)

Am 28. Mai überreichte Nationalratsabgeordneter Johann Rädler unserer Schule die „Sprachenoffensive“-Tafel des Landes NÖ, die eine Auszeichnung für besonders aktive Bildungseinrichtungen ist, da sich unsere Schule um die Vermittlung von Nachbarsprachen bemüht. Seitens der Stadtgemeinde war auch Stadtrat Reithofer-Schwarz Ernst dabei, der uns zur Auszeichnung gratulierte.



Müllsammelaktion der NMS Kirchschlag

(16.04.2013)

Die Müllsammelaktion hätte eigentlich schon vor den Osterferien durchgeführt werden sollen. Auf Grund der schlechten Witterung wurde diese am 16. April nachgeholt. Die SchülerInnen waren sehr eifrig bei der Arbeit. Sie konnten etliche Müllsäcke füllen und hoffen, dass in Zukunft mehr darauf geachtet wird, dass unser Ort sauber bleibt und die Abfälle richtig entsorgt werden.

Fahrt zum Musical „Elisabeth“

(30.04.2013)

Unsere Schule organisierte am Dienstag, 30. April 2013, eine Fahrt zum Musical „Elisabeth“ im Raimundtheater in Wien. 42 Schüler/innen, darunter auch ehemalige Schulchormitglieder sowie 16 Erwachsene (Lehrer und Eltern) nahmen dieses Angebot in Anspruch. [HOL Völlnhöfer R.]

SL Fußball: NMS Kirchschlag Sieger im Bezirk

Wr. Neustadt-Land (17.04.2013)

Am 17. April war unsere Schule der Veranstalter des Bezirksfinales für die Schülerliga Fußball.

Als Sieger der Gruppe „Bucklige Welt“ holte unsere Mannschaft den Bezirksmeistertitel.

In der 1. Runde des Landeswettbewerbes schied unsere Mannschaft in Scheiblingkirchen aus.





Englische Projektstage

(13.05.-16.05.2013)

Die englischen Projektstage fanden heuer in der Zeit von 13. bis 16. Mai an unserer Schule statt. Sie dienen der Erweiterung des Sprachschatzes, der Sicherheit beim Sprechen und dem Interesse für andere Sprachen und Kulturen.

Die SchülerInnen der 2. und 3. Klassen wurden von 3 „Native Speakern“ (USA, Bahamas, Südafrika) nach dem Motto

- + Lernen mit allen Sinnen
- + in Kleingruppen
- + spielerisch und abwechslungsreich unterrichtet.

In den Workshops Drama, Sports

und Music konnten die SchülerInnen ihren speziellen Interessen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Bei der Präsentation waren erfreulicherweise auch Eltern anwesend, die ihre Kinder als „Schauspieler“ bewundern konnten.

Diese Projektstage sind jedes Jahr eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag und werden von den SchülerInnen mit Begeisterung aufgenommen. [R.Vollnhofer]



Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2013

(18.04.2013)

Der 43. Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2013 stand unter dem Motto „Entdecke die Vielfalt: Natur gestalten!“.

Auch in diesem Schuljahr nahm unsere Schule teil. Am 18.04.2013 fand in der Aula der NMS Kirchschatlag die Preisverteilung statt, die vom Direktor der Raiffeisenkasse Kirchschatlag, Herrn Hubert Schwarz, vorgenommen wurde.

Die NMS Kirchschatlag gratuliert den SiegerInnen und bedankt sich bei der RAIKA für die vielen schönen Preise.



1. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Piribauer Verena (4a)
2. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Schwarz Ronja (1a)
3. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Vollnhofer David (3a)

Bezirksjugendsingen in Krumbach

(11.04.2013)

Unsere Schule nahm am 11. April 2013 am diesjährigen Bezirksjugendsingen in Krumbach teil. 12 Gruppen aus dem Bezirk Wr.Neustadt-Land sorgten für gute musikalische Unterhaltung. Ernst Riegler, Franz Sulzmann und Regina Vollnhofer begleiteten die Schüler an den Instrumenten.



Englisch-Olympiade

(03.04.2013)

Am 3. April fand in Bad Erlach die ENGLISCH – OLYMPIADE für die 4. Klassen statt. Vier Schüler der 4a - Deitzer Nicole, Hologic Enis, Mitsch Josef und Ringhofer Michael - haben dabei unsere Schule erfolgreich vertreten.

Projekt - Friesenbaum (März 2013)

Die Mädchen und Burschen der 1. Klasse gestalteten mit ihren Werklehrern HOL Mandl und HOL Kölly einen wunderschönen Osterbaum, den sie als Osterschmuck zu Hause aufstellen. Durch diese Arbeit bekamen die SchülerInnen sowohl einen Einblick in den textilen als auch in den technischen Werkunterricht.



Beachvolleyballturnier in Ternitz

22.5.2013

Die NMS Kirchschatlag nahm mit 2 Mannschaften, die je aus 2 Knaben, einem Mixed Team und einem Mädchen Team bestanden, teil. Beide Mannschaften verkaufte sich gut und belegten von 12 Mannschaften den 4. und 5. Rang.

[HOL Ziggerhofer Ingrid]





Musikschule

Musik bedeutet in unserem Leben nicht nur Unterhaltung. Musik dient der Selbstverwirklichung und kann als unverzichtbares Element im Leben eines Menschen angesehen werden. Als Gegenpol zum passiven Musikkonsum durch CD, Radio und Fernsehen ist die Musikschule ein wichtiges Zentrum von Kreativität, musischer und sozialer Erfahrung für Menschen aller Altersgruppen.

Wächst man mit Musik auf, hat dies positive Auswirkungen auf Psyche und Gesundheit. Es ist auch gleichzeitig eine lebenslange Bereicherung und Steigerung der Lebensqualität.

So freuen wir uns, dass viele Kinder heuer unsere Schnupperstunden gemeinsam mit ihren Eltern genutzt haben. Auch die Tatsache, dass wieder ein Trend zu den Blasinstrumenten zu bemerken ist, zeigt, dass die Entscheidungen durch den Gemeinderat, auch in diesen Bereichen qualifizierteren Unterricht durch Fachkräfte anzubieten, bereits Früchte trägt.

In dankenswerter Weise unterstützt uns hier der **Eltern-, Freunde- und Förderverein** durch den Ankauf von passenden Instrumenten, welche durch eine Leihgebühr von € 40,- pro Schuljahr ausgeliehen

und die finanzielle Belastung für die Eltern dadurch vermindert werden kann.

Ein sehr intensives Schuljahr liegt fast hinter uns, dennoch gibt es noch Veranstaltungen, die es wert sind, sich anzuhören:

- 10.6. **Vorspielabend** 18.30 Uhr in der Musikschule
- 11.6. **Vorspielabend** 18.30 Uhr im Musikvereinszimmer Bad Schönau
- 12.6. **Übertrittsprüfung** (Tuba, Violine, Cello und Gitarre) 17.30 Uhr Musikschule
- 15.6. **Übertrittsprüfung** gemeinsam mit dem **NÖ Blasmusikverband** von 9 bis 12 Uhr in der Musikschule.
Um 10.30 Uhr spielt ein Schüler aus Scheiblingkirchen auf der Klarinette seine **Abschlussprüfung** in unserer Musikschule.
Für alle Klarinettenisten sicher sehr zu empfehlen!
- 16.6. **Anna findet Freunde (Kindermusical** Kooperationsklasse Bad Schönau) um 16 Uhr im **erZelt in Bad Schönau**
- 17.6. **Vorspielabend** 18.30 Uhr Musikschule

- 18.6. **Übertrittsprüfung** (E-Bass, Keyboard, Gesang, Gitarre), 18.30 Uhr Musikschule
- 19.6. **Vorspielabend Bad Schönau, 18.30 Uhr** im Musikvereinszimmer
- 20.6. **Vorspielabend Kirchschlag, 18.30 Uhr** in der Musikschule
- 22.6. **Südstreich** – Workshop von 10 bis 16 Uhr in der Musikschule
- 22.6. **Hornworkshop** mit Prof. Eisl vom Musikum Salzburg in der Musikschule und Präsentation um 18.30 Uhr in der Musikschule
- 24.6. **Vorspielabend Kirchschlag, 18.30 Uhr** in der Musikschule
- 29.6. Geburtstagfeier Pflegeheim 15 Uhr

F. d. Leitung der Musikschule
Dir. Hedwig Monetti

Bitte vormerken: **Stundeneinteilung für das Schuljahr 2013/14**

Freitag, 6. September 2013, 14 Uhr in der Musikschule

16 Uhr im Musikverein Bad Schönau

Postentgelt bar bezahlt
Zugestellt durch Post.at
Ästhetische Gestaltung

EINLADUNG

Jubiläumsfeier

145 Jahre

Straßenmeisterei Aspang

Sonntag, 16. Juni 2013

am Standort der Straßenmeisterei 2870 Aspang, Neustift am Hartberg 4 (an der B 54)

10.00 Uhr Heilige Messe
11.00 Uhr Festakt

Im Anschluss: **Unterhaltung mit „Hans Makos und seine Freunde“**
Ausstellung „Straßenmeisterei einst und jetzt“

Fahrzeugschau: Straßendienst, Feuerwehr, Rettung, Polizei,
Spezialeinheit COBRA, ARBÖ Pannendienst

Dampfwalzenfahrt, Hüpfburg, Glücksrad, ARBÖ-Aufprallsimulator

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Für den Inhalt verantwortlich: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Auf Ihren Besuch freut sich der NÖ Straßendienst

Zugestellt durch Post.at

Familien-Radwandertag

am Zöbernbachradweg

Sonntag
16. Juni 2013

Start ab 9.00 Uhr

in **Kirchschlag** beim Gasthof Kogelbauer
in **Bad Schönau** beim Feuerwehrhaus am Zöbernbach
in **Krumbach** beim Kultur- und Sportzentrum

- Die Teilnehmerkarte erhalten Sie am jeweiligen Startort.
- Abgabe der Teilnehmerkarten bis spätestens 15.00 Uhr an einem der Startorte.

15.30 Uhr Schlussveranstaltung

in Kirchschlag
in der Sportanlage Weststadion
mit der Verlosung der Preise.

Übergabe der Preise nur an die Anwesenden der abgegebenen Teilnehmerkarten. Teilnahmebedingung ist das Passieren aller drei Stationen am Zöbernbachradweg im Abschnitt Krumbach-Kirchschlag.

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinden Kirchschlag, Bad Schönau und Krumbach.

aktivferien kirchschlag

2013

2. Juli	Beachvolleyball	10.00–12.00	Volleyballverein	☆ 9–12	max. 20	Beachvolleyballplatz im Burgbad	Ingrid Ziggerhofer: 02646 3389 oder 0664 73 28 54 98
2. Juli	Spiele im Sand	16.00–18.00	Volleyballverein	☆ 3–8	max. 20	Beachvolleyballplatz im Burgbad	Ingrid Ziggerhofer: 02646 3389 oder 0664 73 28 54 98
5. Juli	Naturerlebnismittag: riechen, schmecken, fühlen	14.00–17.00	Gerda Stocker	☆ 4–14	max. 30	Gasthaus Stocker	Gerda Stocker: 02646 2288 € 3,50
9. Juli	Kinderfreundschaften	10.00–12.00	Öffentlich Bücherei d. Pfarre Kirchschlag	☆ 6–8	10–12	Bücherei	Josef Holzbauer: 02646 2293
9. Juli	Kindershiatsu	14.00–16.00	SHIATSU Verena Schwarz	☆ 4–10	6–30	13.45 Sportplatz Schule (bei Schlechtwetter Turnsaal VS)	Verena Schwarz: 0680 303 13 43, verena.schwarz@kirchschlag.at
10. Juli	Kinder Zumba für Little Stars	14.00	ZumbaGabi	☆ 4–9		Sportplatz Schulzentrum (bei Schlechtwetter VS-Turnsaal)	Gabi Vilagosi: 0676 551 51 50
10. Juli	Kinder Zumba für Big Stars	15.00	ZumbaGabi	☆ 10–14		Sportplatz Schulzentrum (bei Schlechtwetter VS-Turnsaal)	Gabi Vilagosi: 0676 551 51 50
11. Juli	Trommelspaß mit Bernhard Putz	14.00–17.00	Eltern- Freunde- und Förderverein der Musikschule	☆ 6–14	30	Schulhof der VS Kirchschlag	Ramona Sanz: 0676 341 89 97 (ab 16 Uhr) Anmeldeschluss: 2. Juli Freie Spende
13. Juli	Fire and Ice – Spielparcours mit anschließender Abkühlung	15.00–17.00	FF Kirchschlag	☆ 5–14	max. 50	Feuerwehrhaus	Pichler-Holzer Heidrun: 0650 650 58 99 Freie Spende
13. Juli	Firefight – Bekämpfung von diversen Bränden	17.00–19.00	FF Kirchschlag	☆ 14–99	max. 50	Feuerwehr	Pichler-Holzer Heidrun: 0650 650 58 99 Freie Spende
16. Juli	Erlebnistag in der Gaißmühle	14.00–18.00	Pfadfindergilde Kirchschlag	☆ 7–14	20	Gaißmühle	Handler Monika: 02646/3342 Pürrer Poldi: 0664/73 30 77 59
17. Juli	BOKWA Fitness „Tanzen wir Zahlen und Buchstaben mit unseren Füßen“	15.00	ZumbaGabi	☆ ab 10		Sportplatz Schulzentrum (bei Schlechtwetter VS-Turnsaal)	Gabi Vilagosi: 0676 551 51 50
19. Juli	Sportschießen Luftgewehr	14.00–18.00	ÖKB Sektion Sportschützen	☆ 8–14		Schießstand Neue Mittelschule	Ringhofer Johann: 0664 515 33 78 hans.ringhofer@aon.at
25. Juli	Wasserräder und andere Wasserspiele	14.00–17.00	NATUM und Weltladen	☆ 6–14	10–20	Feuerwehrhaus Ungerbach	Johann Pichlbauer: 0664 73 85 43 03
26. Juli	Tennis-Schnuppertag	13.00–18.00	UTC Kirchschlag	☆ 6–16	max. 40	Tennisplatz	Ivana Schwarz: 0676 690 56 25, Dieter Schier: 0664 153 07 20 Anm. bis 19. Juli
31. Juli	Musi 4 U	14.30–17.00	Stadtkapelle Kirchschlag	☆ 6–12	max. 30	Musikschule/Proberaum der Stadtkapelle	Sabine Freiler: 0664 213 40 23 Markus Sauer: 0676 575 40 28
1.–3. August	USC Sommercamp 2013		USC Kirchschlag			Sportanlage Weststadion	office@usc-kirchschlag.at 0664 838 72 22 € 80,-/€ 60,- für Vereinspieler
5. August	Alles, was Flügel hat, fliegt	13.00	UMFC Kirchschlag Modellflug			Flugplatz Stang	Christian Frühwirth: 0680 212 22 58
7. August	Erlebnis- und Geschicklichkeitsspiele	14.00–17.00	Aktiv nach Plan	☆ 6–14		Weststadion	Peter Schwarz: 0664 5255365
9. August	Yoga und Spiele	14.00–17.30	Dorferhaltungsverein Aigen	☆ 6–12	max. 20	VS Aigen	Josef und Elisabeth Pürer: 02646 2623
12. August	Modellautofahren	8.30–12.00	MARC Exclusiv Kirchschlag	☆ 10–14	max. 20	Modellautobahn Kirchschlag Lange Gasse	Richard Abel: 0664 914 02 05
13. August	Rein in den Berg – rauf auf den Kirchturm (mitzubringen sind Taschenlampe und festes Schuhwerk)	14.00	Stadtmuseum und Pfarre Kirchschlag	☆ Ab 6	max. 20	Museum	Heinz-Gerhard Speck: 0664 588 88 52
21. August	Frisuren	14.00	Haarkult Rosi	☆ 5–14	12–15	Ungerbach 47	Rosi Koll-Trobołowitsch: 02646 2116
29. August	Abschlussveranstaltung – Kinderdisco mit Schlussverlosung	15.00	Black Eagle	☆ 4–14		Black Eagle	Stadtgemeinde Kirchschlag



Voltigiergruppe Kirchschiag

13 Medaillen und somit ein voller Erfolg beim 1. Teil der NÖ Breitensport Trophy im Voltigieren 2013

Mit vierzehn Starterinnen gingen so viele Mädchen wie noch nie aus Kirchschiag bei diesem Turnier an den Start. Der Wett-

kampf fand in der gepflegten Anlage des Reitsportzentrums Sonnenhof in Maria Ponsee im Tullnerfeld statt.

Die guten Ergebnisse aus dem Vorjahr wurden heuer von den Kirchschiager Voltigierern getoppt, die sich in überra-

schend vielen Bewerbungen die Medaillen holten. Im prestigeträchtigen und damit besonders heiß umkämpften Gruppenbewerb errang die Gruppe VG Kirchschiag II mit einer perfekten Kür zum Thema „Skyfall“ die Goldmedaille.

Die Nachwuchsgruppe VG Kirchschiag II (Eigenbezeichnung: „Wuselgruppe“) bot ebenfalls eine gute Leistung und landete mit ihrem ersten Antreten bei einem Turnier auf dem siebten Platz.

Die Trainer Christine und Ernst Luckner freuen sich über das sensationelle Abschneiden all ihrer Schützlinge, welche die vielen Mühen in den Vorbereitungs- trainings mit Nervenstärke im Wettkampf in Erfolge umsetzen konnten.

Die Pferde Linus und Lora mit der Longenführerin Christine Luckner zeigten sich in bester Verfassung und trugen mit Schwung und Gleichmäßigkeit in den verschiedenen Gangarten das Ihre zum Erfolg der VG Kirchschiag bei.

Unser Dank gilt, wie immer auch den Eltern, die uns zum Turnier begleitet und im Publikum angefeuert haben.

Besonders bedanken möchten wir uns wieder bei unseren Sponsoren für diese Veranstaltung: So danken wir der Firma Luckerbauer aus Krumbach, die uns für den Transport des Pferdeanhängers zum Turnier mit dem neuen Ford KUGA Titanium 4x4 2,0l TDCI (103kW) ein ideales Zugfahrzeug zur Verfügung gestellt hat.

Weitere Infos über die VG Kirchschiag gibt es im Internet unter: www.vg-kirchschiag.at

Die Ergebnisse sprechen bei harter Konkurrenz und vielen Teilnehmern für sich:

Platz	Teilnehmer	Bewerb	Abteilung	Pferd
1.	Petra Riegler, Tina Kornfeld, Natalie Pürer, Ines Lechner, Tanja Puchegger, Laura Janich, Lena Picher, Laureen Fuchs	Gruppe Schritt	-	Linus
1.	Tanja Puchegger & Natalie Pürer	Pas de deux	2	-
1.	Petra Riegler	Einzelvoltigieren Galopp	1	Linus
1.	Lena Picher	Einzelvoltigieren Galopp	2	Lora
1.	Laureen Fuchs	Einzelvoltigieren Trab	4	Lora
1.	Natalie Pürer	Einzel Tonne Kür	2	-
2.	Tina Kornfeld	Einzelvoltigieren Galopp	1	Linus
2.	Viktoria Trimmel	Einzelvoltigieren Trab	2	Linus
3.	Petra Riegler & Tina Kornfeld	Pas de deux	1	-
3.	Ines Lechner	Einzelvoltigieren Galopp	1	Linus
3.	Natalie Pürer	Einzelvoltigieren Galopp	2	Linus
3.	Carina Stocker	Einzelvoltigieren Trab	4	Lora
3.	Tina Kornfeld	Einzel Tonne Kür	1	-
4.	Julia Sallmutter & Ines Lechner	Pas de deux	1	-
4.	Laura Janich & Lena Picher	Pas de deux	2	-
4.	Laura Janich	Einzelvoltigieren Galopp	2	Lora
6.	Jasmin Haubenwallner	Einzelvoltigieren Schritt	1	Lora
6.	Laureen Fuchs	Einzel Tonne Kür	3	-
7.	Julia Sallmutter, Viktoria Trimmel, Valerie Dutter, Jasmin Haubenwallner, Carina Stocker, Sophia Schabauer	Gruppe Schritt	-	Linus
7.	Julia Sallmutter	Einzelvoltigieren Trab	1	Linus
7.	Ines Lechner	Einzel Tonne Kür	1	-
7.	Laura Janich	Einzel Tonne Kür	3	-
8.	Petra Riegler	Einzel Tonne Kür	1	-
8.	Julia Sallmutter	Einzel Tonne Kür	2	-
9.	Lena Picher	Einzel Tonne Kür	3	-
10.	Tanja Puchegger	Einzelvoltigieren Trab	1	Linus
12.	Valerie Dutter	Einzelvoltigieren Trab	4	Linus
13.	Sophia Schabauer	Einzelvoltigieren Schritt	2	Lora
14.	Tanja Puchegger	Einzel Tonne Kür	2	-
15.	Viktoria Trimmel	Einzel Tonne Kür	2	-
15.	Carina Stocker	Einzel Tonne Kür	3	-
17.	Valerie Dutter	Einzel Tonne Kür	3	-



Neues Outfit für das Stadtmuseum

Viel Eigenleistung!

Alle Fenster im Erdgeschoß des Stadtmuseums (15 Stück) werden mit schmiedeeisernen Gittern versehen. Diese Gitter, in bäuerlichem Barock gehalten, wurden halbfertig von der Gemeinde gekauft und von Erich Kunter und Heinz-Gerhard Speck in tagelanger Arbeit verschweißt, geschmiedet und geschliffen. Die Schlosserei Pichler stellte für diese Arbeiten großzügig einen Platz in der großen Halle zur Verfügung. Die Gitter wurden anschließend verzinkt und pulverbeschichtet. Die Montage erfolgt von der Hölzl-Mannschaft des Bauhofes.



Seniorenbund Kirchschatlag

Im Rahmen der Gesundheitsförderung wurde von Postenkommandant-Stv. Alfred SCHWARZ und Seniorenbundobmann Alois PÜRRER für die Senioren von Kirchschatlag mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) ein Workshop „**bewusst.sicher.werkstatt**“ – **Verkehrskompetenz für SeniorInnen** organisiert, mit dem Ziel, die Mobilität der Autofahrerinnen und Autofahrer der Generation 65+ aufrechtzuerhalten und die Sicherheit auf Österreichs Straße zu erhöhen. Es ging vor allem darum, die Wahrnehmungs- Beurteilungs- und Entscheidungskompetenz im Straßenverkehr zu erhöhen. Die meisten Senioren sind trotz kleiner Wehwechen geistig und körperlich aktiv und mobil, und wollen es auch bleiben. Auch auf der Straße. Neben der Freude an der Fortbewegung ist dort allerdings auch Wachsamkeit angesagt. Nicht nur die Rücksichtnahme der anderen, sondern auch die eigene Vorsicht, Einsicht und Selbsterkenntnis sind daher wichtige Begleiter im täglichen Tumult auf den Straßen, dies wurde versucht, in diesem Workshop zu übermitteln!



Von links: Gertraud PÜRRER, Krumbach's Vzbgm. Alfred SCHWARZ, Moderator Mehning FAHLKE, Seniorenbundobmann Alois PÜRRER und Elfriede PRETSCH



Österreichischer Kameradschaftsbund
Stadtverband Kirchschatlag und
Sektion Sportschießen
ZVR810730186



23. Kirchschatlager Publikumspreisschießen des ÖKB- Kirchschatlag – Sektion Sportschützen



Bereits zum 23. Mal lud die Sektion Sportschützen des ÖKB-Kirchschatlag vom 30. Mai bis 2. Juni 2013 zum traditionellen Preisschießen, mit Luftgewehr und Luftpistole am Schießstand in der Neuen Mittelschule.

Wieder konnten zahlreiche Sport- und Hobbyschützen von Obmann Johann Ringhofer begrüßt werden. In insgesamt sieben Klassen stellten die Schützen mit Luftgewehr und Luftpistole ihren sportlichen Ehrgeiz und ihr Können unter Beweis.

Dank der Unterstützung der Kirchschatlager Gewerbetreibenden und privaten Gönner standen auch heuer eine Vielzahl wertvoller Sachpreise für die Teilnehmer zur Verfügung.



Volksschule Kirchschlag



Der Chor der Volksschule Kirchschlag in Kooperation mit der Musikschule Kirchschlag erreichte beim Landesjugendsingen in Grafenegg einen „Ausgezeichneten Erfolg“ in der Bewertung und wurde als einziger Volksschulchor des Landes NÖ zum Bundesjugendsingen nach Kufstein eingeladen. Leitung des Chores: Bernhard Putz / Hannes Hofbauer

Bei den Bezirksmeisterschaften in Fußball erreichten die Spieler der Volksschule Kirchschlag den beachtenswerten 3. Platz.

Die Schulleitung dankt den Trainern Gerhard Pretsch und Jürgen Schlögl vom USC Sparkasse Kirchschlag, die die Mannschaft der Volksschule für dieses Turnier hervorragend vorbereitet haben.



„Biker-Fahrt mit zum Vorstellungsbuch“



Samstag, 13. Juli 2013

Treffpunkt 7210 Mattersburg:
Pappelstadion-Parkplatz, 15:00 Uhr

Abfahrt nach 7332 Kobersdorf:
ca. 16:00 Uhr

Strecke: Mattersburg-Wiesen-Forchtenstein-Hochwolkersdorf-Lichtenegg-Spratzau-Blumau-Sperkerriegel-Wiesmath-Schwarzenbach-Oberpetersdorf-Kobersdorf

Streckenlänge: ca. 80 km

Ökologisch und effizient reinigen zahlt sich aus!

Überall wird geputzt und geschrubbt. Hier finden Sie Tipps, wie Ihre eigenen vier Wände ohne giftige Chemie sauber werden.

Sanfte Reinigung funktioniert

Verwenden Sie für die Reinigung sanftere, aber effektive Produkte! Weniger aggressive Reinigungsmittel und insgesamt weniger Chemikalieneinsatz entlasten das Abwasser und damit auch die kommunalen Kläranlagen.

Klinisch rein muss nicht sein

Bakterien und Keime zu vernichten ist vor allem in privaten Haushalten nicht notwendig und auch schädlich für die Umwelt. Reiniger mit Desinfektionswirkstoffen schwächen unser Immunsystem, fördern allergische Reaktionen und beseitigen nützliche Bakterien sowie Mikroorganismen. Auch Duftstoffe sind häufig Auslöser von Allergien bei Mensch und Tier. Verzichten Sie auf WC-Beckensteine, Weichspüler, duftende

Textilerfrischer, Raumsprays und Luftverbesserer, vor allem wenn empfindliche Personen und Kinder im Haushalt leben.

Die Menge macht's

Bei der Verwendung von Wasch- und Reinigungsmittel ist es wichtig auf die richtige Dosierung zu achten, denn Überdosierung belastet Gesundheit und Umwelt unnötig und kostet Geld. Wichtig sind hier die Verwendung von Dosierhilfen sowie die Beachtung der Herstellerangaben.

Kennzeichnung

Beim Kauf von ökologischen Reinigungsmitteln helfen diverse Kennzeichnungen wie das österreichische Umweltzeichen, das europäische Ecolabel oder der Nordische Schwan. Die kostenlose Datenbank www.umweltberatung.at/oekorein, mit 400 bewerteten umwelt- und gesundheitschonenden Mitteln zum Waschen und Reinigen, bietet Ihnen eine praktische Hilfestellung bei der Produktauswahl.

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Reinigen auch Sie ökologisch!

Ökologische Reinigung bringt Vorteile für Haushalt, Gemeinde, Geldbörse, Umwelt und Gesundheit!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at



© Peter Zeschitz



Wolfgang Böck

„Die Dame vom Maxim“



Vorstellungsbeginn

„Die Dame vom Maxim“: 20:30 Uhr

Die Biker-Fahrt mit Intendant Wolfgang Böck geht in die zehnte Runde. Wie in den Jahren zuvor wird er dabei die Spitze eines Motorradkonvois anführen und theaterbegeisterte MotorradfahrerInnen zum Vorstellungsbesuch bei den Schloss-Spielen Kobersdorf geleiten.

Nach dem Start in Mattersburg geht's auf einer abwechslungsreichen Route dahin, die jedes Bikerherz höher schlagen lässt. Wolfgang Böck wird selbst den Motorradkonvoi durch die Bucklige Welt Richtung Kobersdorf anführen, mit dabei sein wird auch Ensemblemitglied Philipp Bernhard. Angekommen am Ziel bleibt genügend Zeit, sich vor dem Vorstellungsbesuch zu erfrischen und zu stärken.

Während Wolfgang Böck seine „Panier“ fürs Bühnenkostüm tauschen muss, sind BikerInnen in Motorradoutfit und Lederkluft herzlich willkommen und erwünscht.

Höhepunkt und auch Abschluss dieser Fahrt bildet um 20:30 Uhr der Vorstellungsbesuch eines aberwitzigen Feuerwerks. In Georges Feydeaus „Die Dame vom Maxim“ sorgen Julia Cencig, Bernd Jeschek, Gertrud Roll, Linde Prelog, Walter Ludwig u.a. dafür, dass kein Auge im Publikum trocken bleiben wird.



Kartenservice und Information

Büro der Schloss-Spiele Kobersdorf,
Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt
Telefon +43 (0)2682 719 – 8000, Fax +43
(0)2682 719 – 8051
E-Mail: schloss-spiele@kobersdorf.at;
www.kobersdorf.at

USC SPORTFEST 2013

auf der "Sportanlage Weststadion"

14. bis 16. Juni 2013

Auf ihr Kommen freut sich der USC Sparkasse Kirchschatlag

Freitag, 14.06.

ab 18:00 Uhr Blitz-Mix Kleinfeldturnier
ab 20:30 Uhr WARM UP-Party mit DJ USC
in der "Helmbär" & Weinbar
Eintritt: Freie Spende

Samstag, 15.06.

Letztes Meisterschaftsspiel
ab 15:30 Uhr USC vs. FK Hainburg
20:00 Uhr Musik mit dem Pepi Lindner Trio
anschließend DJ USC in der "Helmbär"
Eintritt: € 5,-

Sonntag, 16.06.

10:30 Uhr Heilige Messe
anschließend Fröhshoppen mit dem
Musikverein Gscheidt
Große Tombolaverlosung mit einem Haupt-
preis im Wert von € 600,- und weitere Preise
ab 14:30 Uhr Jugendspiele
Eintritt: Freie Spende

Letztes Meisterschaftsspiel

Sa. 15.06.
17:30 UHR
Eintritt: € 5,- inkl. Festeintritt

USC Kirchschatlag
vs.
FK Hainburg



NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule
A-2860 Kirchschatlag in der Buckligen Welt, Am Reißenbach 8 Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294
Schulkennzahl: 323042 Homepage: www.hskirchschatlag.ac.at eMail: hs.kirchschatlag@noeschule.at

Für die Sommerreinigung der NMS Kirchschatlag werden ab 5. 8. 2013 HelferInnen gesucht.

Interessentinnen mögen bitte Kontakt mit der Direktion der NMS (Tel. 02646/2229) aufnehmen.

**Raiffeisenkasse
Kirchschlag/Bucklige Welt**



Mein Konto ist jetzt überall.

**Wenn's um mein Konto geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Komplett mit:
**Banking App,
Online-Zugang
und Berater**

Wo auch immer Sie sind, Ihr Raiffeisenkonto haben Sie immer mit dabei. Auf Ihrem Smartphone mit ELBA-mobil oder der Banking App und auf jedem Computer mit ELBA-internet. Und das größte Plus Ihres Raiffeisenkontos: das Know-how Ihres Raiffeisenberaters. Infos unter www.raiffeisen.at



Jetzt mitraten
und gewinnen
auf konto.raiffeisen.at